

[54636] Ein jüngerer Gehilfe (Leipziger), zur Zeit in einer hiesigen Verlagsbuchhandlung thätig, sucht, event. auch nur zur Aushilfe, Stellung im Verlags- oder Kommissionsgeschäfte. Offerten sub O. S. Nr. 37698. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[54637] Ein tüchtiger Gehilfe, mit Verlag u. Sortiment vertraut, sucht, gestützt auf sehr gute Empfehlungen und Zeugnisse, dauernde Stellung, am liebsten im Sortiment. Werte Off. werden durch Herrn Th. Schulze's Buchh. in Hannover erbeten.

[54638] Ein junger militärfreier Gehilfe, 6 Jahre in einer Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung, sowie Leihbibliothek eines der größten Badeorte Österreichs thätig, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, sucht per 1. November, event. früher, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Offerten unter E. F. 23. an Franz Gschihay, Buchhandlung in Marienbad.

[54639] Ein tüchtiger, durchaus erfahrener Gehilfe, welcher bereits in sehr angesehenen Geschäften erste Stellen bekleidet hat und gegenwärtig ein Geschäft mit bestem Erfolge leitet, sucht, gestützt auf vorzügliche Empfehlungen, zu Neujahr event. auch später eine selbständige und dauernde Stellung.

Gef. Offerten unter L. B. 37148. durch die Exped. d. Bl.

[54640] Ein junger Mann, zuverlässiger Arbeiter, geübt in allen Arbeiten der Spedition und Auslieferung, sucht unter besch. Ansprüchen per 1. Nov. — event. früher od. später — Engagement in einem Leipziger Kommissions- oder Verlagsgeschäfte.

Gef. Offerten unter A. H. # 37926. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

[54641] Ein erfahrener, geschäftsgewandter, älterer Gehilfe sucht zum 1. Januar oder später dauernde selbständige Stellung, möglichst in einem mit Zeitungsverlag und Buchdruckerei verbundenen Verlags- oder Sortimentsgeschäft, event. Geschäftsführer in einem derartigen mittleren oder kleineren Geschäft. Zu näherer Auskunft über Betreffendes ist bereit

Ulm a.D. die Wohler'sche Buchhandlg.,
Hugo Riesewetter.

[54642] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer Berliner Buchhdlg. absolviert hat, mit dem Obersek.-Abgangs- u. mit bestem Lehrzeugn. versehen, im Besitze einer guten Handschrift u. augenblicklich vorübergehend in einem Verlage thätig ist, sucht eine Stellung in einem Sortiment u. Antiquariat, vorläufig als Volontär. Berlin, Leipzig, Breslau bevorzugt.

Gef. Offerten unter T. G. 38080. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[54643] Ein junger gebildeter Gehilfe, der seine Lehrzeit in einer geachteten Sortiments- u. Verlagsbuchhandlg. der Schweiz absolviert, der franz. u. engl. Sprache ziemlich mächtig, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung. Offerten unter # 37615. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[54644] Ich suche gute

Clichés
vom Freiburger Münster,
vom Heidelberger Schloss.

Offerten und Abzüge erbitte direkt.
Baden-Baden. Emil Sommermeyer.

Weihnachtsheft der Deutschen Rundschau.

[54645]

Abtheilung für Anzeigen.

Wiederum hat sich bei Beginn des neuen, vierzehnten Jahrganges die Auflageziffer der „Deutschen Rundschau“

um bedeutendes gehoben

und finden daher Inserate im Anzeigenteile unserer Zeitschrift die weiteste und wirksamste Verbreitung.

Wie bisher, werden wir auch unserem diesmaligen Dezemberheft

einen Weihnachts-Anzeiger in geschmackvollster Ausstattung

beigeben und dabei das sorgfältigste Arrangement der einzelnen Inserate im Auge haben.

Ausdrücklich machen wir darauf aufmerksam, daß die für den Weihnachtsanzeiger bestimmten Inserate

vor das Titelblatt

geheftet werden und ein besonderes Register einen Überblick der sämtlichen inserierenden Firmen giebt.

Die „Deutsche Rundschau“ hat sich, dank der unausgesetzten Mitwirkung der hervorragendsten Vertreter der deutschen Wissenschaft und Litteratur, unerwartet rasch die allgemeine Geltung eines repräsentativen Organs der gesamten deutschen Kulturinteressen erworben und in der deutschen Heimat nicht nur, sondern überall im Auslande, wo deutsches Leben und deutsche Bildung geschätzt wird, eine Verbreitung gefunden, wie vor ihr wohl noch keine andere deutsche Zeitschrift von ähnlich ernsten Tendenzen.

Wenn Sie nun berücksichtigen, daß die „Deutsche Rundschau“, abgesehen von ihrer großen Verbreitung, ihre Abonnenten fast ausschließlich in den bücherlaufenden Kreisen hat, daß sie vermöge ihrer gediegenen Aufsätze dauernd in den Händen des Publikums bleibt, und ferner, daß schon allein die äußere, geschmackvolle Ausstattung des Weihnachtsanzeigers in die Augen fallen muß, so wird es Ihnen nicht entgehen, daß eine Anzeige von Ihnen gerade im Weihnachtsanzeiger von

besonders lohnendem Erfolge

sein muß.

Der Schluß für die Einlieferung dieser Weihnachtsinsetate muß, da der sorgfältige und oft überaus komplizierte Satz, sowie der nicht minder sorgfältige Druck längere Zeit, als gewöhnlich, erfordern, spätestens auf den

10. November

festgesetzt werden.

Um dem verehrlichen Verlagsbuchhandel die Erteilung auch umfangreicherer Insertions-Aufträge zu ermöglichen, haben wir die Preise in folgender Weise normiert:

¼ Seite 25 M.	¼ Seite 70 M.
½ Seite 34 M.	1 Seite 80 M.
½ Seite 50 M.	2 Seiten 120 M.

netto bar.

Größere Aufträge nach Übereinkunft.

Alle Inserate, die weniger als eine Viertel-seite ergeben, werden nach dem Zeilenpreise von 40 S. pro dreispaltige Nonpareillezeile berechnet.

Wir machen Sie dabei besonders auf die obige überaus

billige Preisstellung

aufmerksam und bemerken zugleich, daß wir Beilagen nicht annehmen!

Berlin W., Lützowstraße 7.,

Mitte Oktober 1887.

Gebrüder Paetel.

[54646]

Den Herren Verlegern halten wir zur Ankündigung ihrer Novitäten die in einer Auflage von **50,000** Exemplaren erscheinenden

Münchner Neueste Nachrichten

mit **Alpine und Sport-Zeitung**
tägl. 2 Ausgaben

grösste und weitestverbreitete Zeitung Süddeutschlands, entschieden liberaler und nationaler Tendenz, angelegentlichst empfohlen.

Wir berechnen für die 8spaltige Colonelzeile in der Vorabend-Ausgabe nur 20 S., auf einer Textseite (sogen. Reclame) 25 S., im Morgenblatt die 8spaltige Colonelzeile 25 S., auf einer Textseite 35 S. und gewähren je nach Umfang und Häufigkeit der Aufträge bei monatlicher, viertel- oder halbjähriger Abrechnung 10—15% Rabatt.

Verlag der
„Münchner Neuesten Nachrichten“.
Knorr & Hirth, München.

Billard - Wand - Tableaux.

[54647]

Den geehrten Firmen, welche die gerahmten Billard-Tableaux mit Remissionsberechtigung bezogen, erlauben wir uns, wo nicht anders verfügt wird, in den nächsten Wochen

à condition:

1 Exemplar der Groß-Album-Ausgabe in eleganter Wand-Etagère

zu senden.
Wir bitten die Subskribentenjaumler zu instruieren, daß sie sich, wo man ihnen keine Bestellung auf die gerahmten Tableaux übergiebt, den nachträglichen Vorweis dieser ungemünzten praktischen und bei jedem Billardbesitzer Beifall findenden Album-Form vorbehalten.

Bremen, 24. Oktober 1887.

Carl Kocco's Verlagsbuchhandlung.

Für Noten-Druckereien.

[54648]

Die Herstellung der 2. Auflage eines Liederbuches für gemischten Chor, 17 Bogen à 16 Seiten in Oktav, ½ Bogen Text, soll demnächst erfolgen. Offerten mit Preisangabe zur Ausführung des Druckes werden erbeten unter Chiffre B. G. # 1888. durch Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.